

Der neue BMW M4 CSL. Kurzfassung.



Zu ihrem 50-jährigen Bestehen präsentiert die BMW M GmbH ein Sondermodell auf der Basis ihrer erfolgreichen High-Performance-Automobile im Premium-Segment der Mittelklasse. Der neue BMW M4 CSL verbindet traditionelle Rennsport-Leidenschaft mit innovativer Technologie und sorgt damit für ein unnachahmliches Performance-Erlebnis. Sein Charakter wird von zwei zentralen Merkmalen definiert: eine gegenüber dem BMW M4 Competition Coupé um 30 kW/40 PS auf 405 kW/550 PS gesteigerte Motorleistung und ein zugleich um 100 Kilogramm reduziertes Gewicht.

Mit herausragender Kraft und intelligentem Leichtbau, seiner Konfiguration als Zweisitzer, einer modellspezifisch verfeinerten Fahrwerkstechnik und individuellen Ausstattungsmerkmalen ist der neue BMW M4 CSL konsequent für den Einsatz auf der Rennstrecke konzipiert. Die gemeinsamen Gene, die er mit seinem Motorsport-Pendant, dem BMW M4 GT3, teilt, spiegeln sich auch in seinen Performance-Eigenschaften wider. Bei Erprobungsfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings erzielte der BMW M4 CSL die besten jemals für ein Serienfahrzeug der BMW Group ermittelten Rundenzeiten. Bei der Vergleichsmessung über 20,6 Kilometer (ohne die Gerade bei Streckenabschnitt T13) kam er auf einen Wert von 7:15,677 Minuten. Die offizielle und notariell beglaubigte Zeit für die 20,832 Kilometer lange vollständige Runde beläuft sich auf 7:20,207 Minuten. Beeindruckend fallen auch die Werte von 3,7 Sekunden für den Spurt aus dem Stand auf 100 km/h und 10,7 Sekunden für die Beschleunigung von null auf 200 km/h aus.

„Competition, Sport, Leichtbau“: Ein traditionsreiches Konzept.

Der puristische Rennsport-Charakter des BMW M4 CSL basiert auf einem traditionellen Konzept, das mit aktueller Entwicklungskompetenz und modernster Technologie zu einer faszinierenden Ausprägung gelangt. Das Buchstabenkürzel CSL steht für „Competition, Sport, Leichtbau“ und verweist auf die zentrale Bedeutung einer gewichtsoptimierten Bauweise für Erfolge im Rennsport. Der von der BMW Motorsport GmbH nach diesem Prinzip entwickelte BMW 3.0 CSL gewann 1973 auf Anhieb die Tourenwagen-Europameisterschaft.

Darüber hinaus bewegt sich der BMW M4 CSL auf den Spuren erfolgreicher Sondermodelle aus früheren Generationen der Baureihe BMW M3/M4, zu denen insbesondere der legendäre BMW M3 CSL aus dem Jahr 2003 und der 2016 präsentierte BMW M4 GTS gehören.

Die Weltpremiere des BMW M4 CSL im Rahmen des Concorso d'Eleganza Villa d'Este (20. – 22. Mai 2022) ist eines der Highlights im Jubiläumsjahr der BMW M GmbH. Produziert wird das Sondermodell von Juli 2022 an in einer auf exakt 1 000 Einheiten (62 Einheiten für die Schweiz) limitierten Auflage im BMW Group Werk Dingolfing.

Grundlegend und detailliert: Intelligenter Leichtbau im BMW M4 CSL.

Mit der Innovationskraft und dem Rennsport-Knowhow der BMW M GmbH gelang es, das DIN-Leergewicht des Sondermodells auf 1 625 Kilogramm zu begrenzen. Das herausragende Leistungsgewicht von 2,95 Kilogramm pro PS (4,01 kg/kW) bietet perfekte Voraussetzungen für ein hochdynamisches Fahrerlebnis.

Allein mit dem Einsatz von M Carbon Vollschalensitzen wird eine Gewichtsreduzierung um rund 24 Kilogramm im Vergleich zu den serienmässigen Sitzen im BMW M4 Competition Coupé erzielt. Auf minus 21 Kilogramm beläuft sich die Gewichtsbilanz durch den Entfall der Rücksitze und ihrer Gurte, die Integration einer Trennwand und die damit verbundenen Anpassungen im Gepäckraum. Weitere rund 21 Kilogramm entfallen im Fahrwerksbereich unter anderem durch die besonders leichte M Carbon-Keramik Bremsanlage sowie spezifische Leichtmetallräder, Federn und Streben. Eine Reduzierung der Akustikdämmung und der Umstieg auf besonders leichte Schallisierungen bewirken eine Einsparung von rund 15 Kilogramm. Der Einsatz von CFK-Komponenten reduziert das Gewicht um rund 11 Kilogramm. So verfügt der BMW M4 CSL zusätzlich zum CFK-Dach auch über eine Motorhaube und eine Gepäckraumklappe aus dem leichten Hightech-Material. Auch seine Mittelkonsole ist aus CFK gefertigt. Dank ihres Titan-Endschalldämpfers wird die Abgasanlage um mehr als 4 Kilogramm leichter. Weitere 4 Kilogramm werden durch Detailmassnahmen unter anderem in den Bereichen BMW Niere, Heckleuchten, Fussmatten und Klimaautomatik eingespart.

Exklusive Aussenlackierung, modellspezifische Designmerkmale.

Serienmässig wird die Karosserie des BMW M4 CSL in der exklusiven Variante Frozen Brooklyn Grey metallic lackiert. Sie sorgt gemeinsam mit sichtbaren Carbon-Oberflächen und roten Akzenten für ein

expressives, puristisch-sportliches Erscheinungsbild. Alternativ werden die Aussenfarben Alpinweiss uni und Saphirschwarz metallic angeboten.

Die Carbon-Struktur der Karosserie-Komponenten tritt unter anderem im Bereich zweier Einzüge auf der Motorhaube in Erscheinung. Diese nicht in Wagenfarbe lackierten Oberflächen werden mit einer in Rot gehaltenen Einfassung zusätzlich hervorgehoben. Mit roten Akzentlinien werden auch der Verlauf der beiden Finnen auf dem CFK-Dach, die Konturen der Seitenschweller, die schwarzen Modellschriftzüge sowie die modellspezifischen, aus CFK bestehenden Luftsplitter und Einsätze der Air Curtains im Bereich der Frontschürze besonders betont.

BMW Laserlicht: Gelbe Scheinwerfer und innovative Heckleuchten.

Einen weiteren besonders markanten Akzent an der Front des neuen BMW M4 CSL setzen die als Sonderausstattung verfügbaren BMW Laserlicht Scheinwerfer. Sie strahlen sowohl bei der Welcome-Inszenierung nach dem Entriegeln der Türen als auch bei aktiviertem Abblend- und Fernlicht nicht in Weiss, sondern in Gelb und nehmen damit Bezug auf erfolgreiche GT-Rennfahrzeuge.

Serienmässig sind die LED-Heckleuchten des BMW M4 CSL in einer erstmals in einem Serienfahrzeug präsentierten Technologie ausgeführt. Ihre Deckgläser werden von filigranen Lichtfäden durchzogen, die mittels Lasertechnologie zum Strahlen gebracht werden und dadurch eine lebhafteste Struktur an der Oberfläche der Heckleuchten erzeugen. Sie verleihen den Heckleuchten des Sondermodells eine unverwechselbare und im Nachtdesign schon von weitem erkennbare Signatur.

Reihensechszylinder-Motor mit rennsport-orientierter Charakteristik.

Die modellspezifische Antriebseinheit des BMW M4 CSL basiert auf dem gleichen Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie und Hochdrehzahl-Charakteristik wie das im Rennfahrzeug BMW M4 GT3 eingesetzte Triebwerk. Sein grosses Potenzial ermöglichte eine deutlich Leistungssteigerung in Verbindung mit uneingeschränkten Qualitäten hinsichtlich Standfestigkeit und Dauerhaltbarkeit. Erzielt wurde sie durch eine Erhöhung des maximalen Ladedrucks der beiden Mono-Scroll-Turbolader von 1,7 bar auf 2,1 bar und eine modellspezifische Abstimmung der Motorsteuerung. Bereits zwischen 2750 und 5950 min⁻¹ stellt der Motor des BMW M4 CSL sein maximales Drehmoment von 650 Nm zur Verfügung. Seine Höchstleistung von 405 kW/550 PS erreicht er bei einer Drehzahl von 6250 min⁻¹.

Das aus dem Rennsport adaptierte Konstruktionsprinzip für den 3,0 Liter grossen Motor ist konsequent auf hohe Drehzahlen und maximale Kraftentfaltung ausgerichtet. Eine buchsenlose Closed-Deck-Bauweise verhilft seinem Kurbelgehäuse zu einer extrem hohen Steifigkeit. Die geschmiedete Leichtbau-Kurbelwelle ermöglicht die Entwicklung eines besonders hohen Drehmoments. Eine M spezifische Besonderheit ist auch der im 3D-Druck-Verfahren gefertigte Kern des Zylinderkopfs.

Ebenso wie das Kühlsystem ist auch die Ölversorgung auf die besonderen Herausforderungen beim Einsatz auf der Rennstrecke ausgelegt. Die zweiflutige Abgasanlage mit elektrisch gesteuerten Klappen und einem gewichtsoptimierten Titan-Endschalldämpfer erzeugt einen speziell für den neuen BMW M4 CSL konzipierten, vom Rennsport inspirierten und emotionsstarken Antriebssound.

Das Antriebsmoment des Motors wird über ein 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic an die Hinterräder übertragen. Eine modellspezifische Motor- und Getriebelagerung begünstigt die spontane und direkte Umsetzung der Antriebsleistung in Fahrdynamik. Vor allem in hochdynamischen Fahrsituationen ist die straffere Anbindung des Motors und des Getriebes an die Fahrzeugstruktur deutlich spürbar.

Optimierte Karosseriesteifigkeit, modellspezifische Fahrwerkstechnik.

Parallel zu seinem Motor und in enger Abstimmung mit dessen individueller Leistungscharakteristik wurde auch die Fahrwerkstechnik des neuen BMW M4 CSL in zahlreichen Details weiterentwickelt. Dabei wurden auch das erheblich reduzierte Fahrzeuggewicht und die modellspezifisch optimierte Karosseriesteifigkeit berücksichtigt, um die für BMW M Automobile charakteristische Kombination aus Agilität, Dynamik und Präzision im Fahrverhalten auf ein neues Niveau zu heben.

Im Motorraum des neuen BMW M4 CSL wird die Karosseriesteifigkeit mithilfe eines vollständig neuentwickelten Präzisionsstreben-Pakets gesteigert. Die aus Aluminiumguss gefertigten Elemente zwischen den Federbeindomen und dem Frontend verfügen über eine Geometrie, die mithilfe von numerischen Modellen exakt auf die in unterschiedlichen Fahrsituationen einwirkenden Kräfte abgestimmt wurde.

Eine eigenständige Achskinematik sowie modellspezifische Radsturzwerter, Stossdämpfer, Zusatzfedern und Stabilisatoren optimieren die Lenkpräzision, die Übertragung von Seitenführungskräften, das Ansprechen von Federung und Dämpfung sowie die Radführung. Die modellspezifische Radaufhängung ist mit

einer Fahrzeugtieferlegung um 8 Millimeter gegenüber dem BMW M4 Competition Coupé verbunden. Darüber hinaus gehören ein Adaptives M Fahrwerk mit elektronisch geregelten Stossdämpfern, die elektromechanische M Servotronic Lenkung mit variabler Übersetzung und die M Carbon-Keramik Bremsanlage zur Serienausstattung des Sondermodells. Eine M spezifische Ausführung des integrierten Bremssystems vermittelt auch in hochdynamischen Fahrsituationen und bei widrigen Fahrbahnverhältnissen ein verbindliches Pedalgefühl.

M Traction Control für die Rennstrecke optimiert.

Die serienmässige Funktion M Traction Control mit modellspezifischer, für den Rennstreckeneinsatz konzipierter Abstimmung ermöglicht es dem Fahrer, die Eingriffsschwellen der Radschlupfbegrenzung individuell festzulegen. Auf trockener Fahrbahn werden in den Stufen 1 bis 5 kontrollierte Driftmanöver unterstützt. Die Stufen 6 bis 10 der M Traction Control orientieren sich an der für Wettbewerbsfahrzeuge im Tourenwagen-Rennsport entwickelten Applikation und berücksichtigen neben der Fahrbahnbeschaffenheit auch die Reifentemperaturen, um ein Maximum an Traktion und Fahrstabilität zu gewährleisten.

Die Serienausstattung des BMW M4 CSL umfasst ausserdem geschmiedete M Leichtmetallräder in einem exklusiven Kreuzspeichendesign in den Grössen 19 Zoll an der Vorder- und 20 Zoll an der Hinterachse. Sie sind mit speziell für das Sondermodell entwickelten High-Performance-Reifen in den Dimensionen 275/35 ZR19 vorn sowie 285/30 ZR20 hinten bestückt.

Ausstattung für Rennsport-Feeling und Alltagstauglichkeit.

Modellspezifische Ausstattungsumfänge verhelfen dem BMW M4 CSL zu einer individuellen Balance zwischen puristischer Sportwagen-Charakteristik, uneingeschränkter Alltagstauglichkeit und exklusiver Premium-Substanz. Die M Carbon Vollschalensitze für den Fahrer und seinen Co-Piloten sind von ihrer selbsttragenden CFK-Struktur und einem bewussten Verzicht auf Komfortmerkmale gekennzeichnet. Sie weisen eine feste Lehnenneigung auf, die Längsposition ist manuell variierbar, die Sitzhöhe kann ausschliesslich über ein dreistufiges Schraubgestänge in einer Werkstatt verstellt werden. Ausserdem bieten die M Carbon Vollschalensitze demontierbare Kopfstützen und die Möglichkeit zur Integration einer Sechspunkt-Gurtanlage.

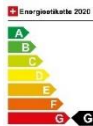
Im Innenraum bilden darüber hinaus das M Alcantara Lenkrad, der anthrazitfarbene Dachhimmel, Interieurleisten in der Ausführung Carbon Fibre, „CSL“ Schriftzüge auf den Sitzen, der Mittelkonsole und der

Rückwand im Fond und M spezifische Anzeigen das perfekte Ambiente für konzentrierte Fahrfreude. Zur Serienausstattung gehören auch die Lederausstattung Merino mit erweiterten Umfängen sowie die M Sicherheitsgurte. Im Fond stehen zwei Helmablagen zur Verfügung.

Das M spezifische Bediensystem umfasst die M Setup Taste für den direkten Zugriff auf zahlreiche Fahrzeugeinstellungen und zwei M Tasten am Lenkrad zum Abspeichern bevorzugter Konfigurationen. Bestandteil der Serienausstattung ist auch das System M Drive Professional einschliesslich M Drift Analyser und M Laptimer sowie der M Mode Taste zur Aktivierung der Einstellungen ROAD, SPORT und TRACK.

Das ebenfalls serienmässige BMW Live Cockpit Professional umfasst einen volldigitalen Anzeigenverbund. Dieser besteht aus einem Instrumentenkombi mit einer Bildschirmdiagonale von 12,3 Zoll hinter dem Lenkrad und einem 10,25 Zoll grossen Control Display. Zum Funktionsumfang gehören ausserdem das Navigationssystem BMW Maps und der BMW Intelligent Personal Assistant sowie die Smartphone-Integration, die Telefonie mit Wireless Charging und eine WLAN-Schnittstelle. Optional sind das BMW Head-Up Display mit M spezifischen Anzeigen und der BMW Drive Recorder erhältlich.

Zugunsten des intelligenten Leichtbaus und im Rahmen seines puristischen Fahrzeugkonzepts bietet der BMW M4 CSL ein auf das Wesentliche konzentriertes Angebot an Komfortmerkmalen und Fahrerassistenzsystemen. Seine Serienausstattung umfasst eine Klimaautomatik, die Park Distance Control, die Frontkollisionswarnung, die Spurverlassenswarnung und die Speed Limit Info. Optional sind eine 2-Zonen-Klimaautomatik, eine Alarmanlage sowie die Systeme Driving Assistant und Parking Assistant verfügbar.



BMW M4 Competition Coupé: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,2 – 9,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 233 - 227 g/km, Energieeffizienzklasse G.

*Zum Zeitpunkt der Publikation (20.05.2022) standen die für die Schweiz geltenden Emissions- und Verbrauchswerte nicht zur Verfügung.

Verbrauchsangaben sind Normverbrauchs-Angaben gemäss dem WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure), die zum Vergleich der Fahrzeuge dienen. In der Praxis können die Angaben jedoch je nach Fahrstil, Zuladung, Topografie und Jahreszeit teilweise deutlich abweichen. Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007 / 715 in der jeweils zur Genehmigung des Fahrzeugs gültigen Fassung ermittelt. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den Verbrauch und /oder CO₂-Ausstoss abstellen, können je nach Kantonaler Regelung teilweise andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Achtung: Angabe der Energieeffizienzklasse unter Vorbehalt. Die definitiven Energieeffizienzklassen sind nach erfolgter Homologation unter www.energieetikette.ch abrufbar. Die Berechnung beruht auf den hier angegebenen Verbrauchswerten und der Verordnung des UVEK über Angaben auf der Energieetikette von neuen Personenwagen (VEE-PW) vom 07. November 2019.

Bei allen Fahrleistungs-, Verbrauchs- und Emissionswerten handelt es sich um vorläufige Angaben.

Alle beschriebenen Modellvarianten, Ausstattungsumfänge, technischen Daten, Verbrauchs- und Emissionswerte entsprechen dem Angebot auf dem Automobilmarkt in Deutschland. Die Angaben zu den Abmessungen beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, je nach gewählter Rad- und Reifengrösse sowie ausgewählter Sonderausstattung können sich diese entsprechend der Konfiguration verändern.